

Schneller als die Eisenbahn:

ECHTERHOFF baut in der Rekordzeit von nur 6 Tagen eine ganze Bahnbrücke!

Seit 1908 war die Eisenbahnüberführung (EÜ) Tiefstraße Osnabrück in Betrieb. Doch nach 115 Jahren entsprach die Bausubstanz nicht mehr den aktuellen Anforderungen und musste durch einen Ersatzneubau ersetzt werden. ECHTERHOFF garantiert dank der Expressbrücke eine extrem schnelle Bauzeit und für die nächsten 100 Jahre einen sicheren und leistungsfähigen Schienenverkehr.

Die Zahlen dieses Bauprojekts sind beeindruckend:

- Die im September 2023 begonnenen Baumaßnahmen endeten mit der Fertigstellung des Straßenbaus im Februar 2024.
- Dabei betrug die Sperrpausenzeit lediglich 14 Tage – inkl. Abbruch, Neubau, Oberleitungs- und Oberbauarbeiten!
- Das eigentliche Brückenbauwerk wurde sogar in Rekordzeit hergestellt. Dank der modularen ECHTERHOFF Expressbrückenbauweise vergingen vom Stellen des ersten Betonfertigteils bis zum Einhub des Brückenbaus nur 6 Tage!

Erst freiräumen, dann aufbauen

Damit sichere Bauarbeiten für die neue Brücke mit einer Spannweite von 11,40 Metern gewährleistet werden konnten, wurde bereits im November 2022 damit begonnen, eine Kampfmittelfreigabe für diesen vom Krieg stark betroffenen Stadtteil zu erhalten. Dabei wurde der Boden in den späteren Baugruben vollständig ausgetauscht. Tatsächlich wurden auch Reste von abgebrannten Kampfmitteln gefunden (siehe Foto).

Die modularen ECHTERHOFF Expressbrücken

Kennzeichnend für unsere modularen ECHTERHOFF Expressbrücken sind unsere Betonfertigteile für das Widerlager und die Flügel, die im betriebseigenen Werk in Ascheberg hergestellt und mithilfe eines 500-Tonnen-Mobilkrans in Osnabrück montiert wurden. Das Gewicht der schwersten Fertigteile betrug 51,96 Tonnen.

Dabei werden die Widerlager bei den ECHTERHOFF Expressbrücken nicht in Vollfertigteilbauweise hergestellt, sondern die Widerlager werden unter der Nutzung von Halbfertigteilen sowie Ortbetonerfüllung als monolithischer Kernquerschnitt ausgebildet. Die Fertigteile wurden vorab im Werk per 3D Scan vermessen und digital zusammengebaut.

Schneller ist einfach besser

Durch den Einsatz von 36 Stück Betonfertigteilen und Betonhalbfertigteilen, sowie den Einbau des vorgefertigten Stahlüberbaus in einem Stück, konnte die Bauzeit der neuen Stahlbrücke im Vergleich zur konventionellen Bauweise massiv verkürzt werden:

- Das geplante Bauende des Projekts konnte 10 Monate früher abgeschlossen werden als ursprünglich geplant.
- Angesetzte Sperrzeiten Ende 2024 konnten zurückgegeben werden, da sie nicht benötigt wurden.
- Durch die Verkürzung der Bauzeit auf 6 Tage für die Herstellung des Brückenbauwerks in Expressbauweise, konnte die innerstädtische Bautätigkeit auf knapp 6 Monate begrenzt werden. Eine Bauzeitreduzierung um 10 volle Monate von ursprünglich 16 Monaten geplanter Gesamtbauphase!
- Die Auswirkungen auf den örtlichen Verkehr wurden dementsprechend erheblich reduziert.

Wir von ECHTERHOFF freuen uns, dass wir einen Beitrag zur Infrastruktur und Sicherheit in dieser Stadt leisten konnten.